

Pressemitteilung

Ausschreibung: Wissenschaftspreis der Josef-Freitag-Stiftung 2026

Bewerbungsschluss: 6. März 2026

(Frankfurt am Main, 23. Januar 2026) Die Deutsche Herzstiftung vergibt gemeinsam mit dem DGK-Zentrum für kardiologische Versorgungsforschung (DGK-ZfkVF) im Jahr 2026 den Wissenschaftspreis der Josef-Freitag-Stiftung. Das Preisgeld beträgt 10.000 Euro. Ausgezeichnet wird eine wissenschaftliche Arbeit aus dem Gebiet der Versorgungsforschung von Herz- und Kreislauf-Erkrankungen. Teilnahmeberechtigt sind in Deutschland tätige Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die das 40. Lebensjahr noch nicht überschritten haben. Die Arbeit darf einen Gesamtumfang von 20 Seiten nicht überschreiten. Sie sollte bereits publiziert sein, jedoch nicht älter als 2 Jahre. Titel und Zusammenfassung in deutscher Sprache sind den eingereichten Arbeiten grundsätzlich voranzustellen. Die Arbeit sollte sich nicht im Bewerbungsverfahren für einen anderen Wissenschaftspreis befinden.

Die Bewerbungsunterlagen mit tabellarischem Lebenslauf und der Einverständniserklärung der Co-Autoren sowie deren Angabe zu ihren Arbeitsanteilen sind als PDF-Datei per E-Mail (forschung@herzstiftung.de) bis spätestens **6. März 2026** einzureichen. Informationen zur Bewerbung sind abrufbar unter www.herzstiftung.de/wissenschaftspreise. Alle Bewerbungen werden einem Gutachtergremium vorgelegt und von diesem nach einem Punktesystem bewertet.

Die Bewerber/innen verpflichten sich, im Falle der Prämierung eine allgemeinverständliche Kurzfassung für die Veröffentlichung in der Zeitschrift der Deutschen Herzstiftung HERZ heute zu erstellen. Über die Vergabe der Preise entscheidet der Vorstand der Deutschen Herzstiftung im Einvernehmen mit den Gutachtern. Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen der Sitzung des Wiss. Beirats der Deutschen Herzstiftung während der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie (DGK) 2026 in Mannheim. Die persönliche Anwesenheit der Preisträgerin oder des Preisträgers wird ausdrücklich gewünscht. Weitere Informationen sind zu erhalten von Valerie Rohrwild (Telefon 069 955128-100, E-Mail forschung@herzstiftung.de).

Informationen:

Deutsche Herzstiftung e.V., Pressestelle, Pierre König, Tel. 069 955128-140,
presse@herzstiftung.de, www.herzstiftung.de